

- 14 Eine eisenfreie, schlanke Spule besitzt eine einzige Wicklungslage von 4 cm Durchmesser und eine Länge von 40 cm . Die Windungen des Kupferdrahtes (Isolationsdicke vernachlässigbar) von $0,5\text{ mm}$ Durchmesser berühren sich. Welche Flussdichte herrscht in der Spulenmitte, wenn an den Enden der Spule eine Spannung von 50 V liegt?

Bemerkung: Gesetz von Biot-Savart

Integriert man diese Gleichung und multipliziert mit dem N fachen Strom, dann wird ein Feld ausgewiesen, das viel zu gross ist. Der Grund: Die erste Wicklung und die letzte Wicklung erzeugen in der Achse nicht einfach das zweifache einer Schleife, weil die Distanz der Schleifen gross ist.

$$d\vec{B} = \frac{\mu\mu_0}{4\pi} I \frac{d\vec{l} \times \vec{r}}{r^3} \quad I = \frac{U}{R} \quad R = \rho \frac{l}{A} \quad l = \pi D \quad A = \frac{\pi d^2}{4}$$

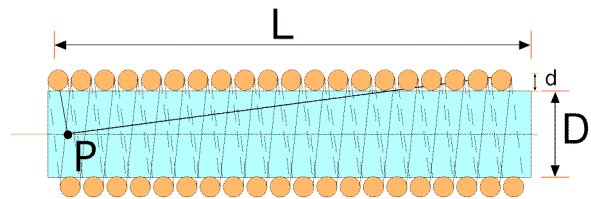
L: Länge der Spule D: Spulendurchmesser d: Drahtdurchmesser l: Drahtlänge
 $n = \frac{l}{d}$ Anzahl Windungen

Die Integration n mal genommen für n Ströme führt sehr vereinfacht auf:

$$B = \frac{\mu\mu_0 L}{4\pi d} \cdot \frac{U \cdot d^3}{4\rho DL} \cdot \frac{4}{D} = \frac{\mu\mu_0}{\pi} \cdot \frac{U \cdot d^2}{4\rho D^2}$$

$$\rho_{cu} = 1,724 \cdot 10^{-8} \Omega \quad \text{weich} \Rightarrow B = 0,142\text{ T}$$

$$\rho_{cu} = 1,771 \cdot 10^{-8} \Omega \quad \text{hart} \Rightarrow B = 0,138\text{ T}$$



Stromstärke

$$I = \frac{U}{R} = \frac{UA}{\rho l} = \frac{U\pi d^2}{4\rho\pi D} = \frac{Ud^2}{4\rho D}$$

Hier die richtige Rechnung:

L = Länge der Spule, D= Durchmesser der Spule

$$B(r) = \mu\mu_0 \frac{N}{\sqrt{L^2 + D^2}} I \quad \text{Falls : } D \ll L \Rightarrow B(r) = \mu\mu_0 \frac{N}{L} I$$

$$U = RI = \rho \frac{l_\Omega}{A_\Omega} I \Rightarrow I = \frac{UA_\Omega}{\rho \cdot l_\Omega} = \frac{U \cdot \pi \cdot d^2}{\rho \cdot l_\Omega \cdot 4}; \quad l_\Omega = N\pi D = \frac{L}{d} \pi D$$

$$I = \frac{UA_\Omega}{\rho \cdot l_\Omega} = \frac{U \cdot \pi \cdot d \cdot d^2}{\rho \cdot L\pi D \cdot 4} = \frac{U \cdot d^3}{\rho \cdot L \cdot D \cdot 4} \quad N = \frac{L}{d}$$

$$B(r) = \mu\mu_0 \frac{N}{L} I = \mu\mu_0 \frac{L}{d} \frac{1}{L} \frac{U \cdot d^3}{\rho \cdot L \cdot D \cdot 4} = \mu\mu_0 \frac{U \cdot d^2}{4 \cdot \rho \cdot L \cdot D} \Rightarrow \underline{\underline{B(r) = 1,46 \cdot 10^{-2} T}}$$